



DER BUNDESMINISTER  
FÜR UMWELT, JUGEND UND FAMILIE  
DR. MARILIES FLEMMING

II-9435 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

1031 WIEN, DEN  
RADEZKYSTRASSE 2  
TELEFON (0222) 71 1 58

14. Dezember 1989

Dr. H/h

Zl. 70 0502/212-Pr.2/89

An den  
Herrn Präsidenten  
des Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

4326 IAB  
1989 -12- 15  
zu 4360 IJ

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Frischenschlager und Genossen vom 13. Oktober 1989, Nr. 4360/J, betreffend Rationalisierungsmaßnahmen im Bereich des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1. und 2.:

Das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie wurde aufgrund der Novellierung des Bundesministeriengesetzes mit Wirksamkeit vom 1. April 1987 neu eingerichtet und bestand zuvor im Umweltbereich aus vier aus dem früheren Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz herausgelösten Abteilungen, sowie der Sektion Familie mit 2 Gruppen und 8 Abteilungen, der Sektion Jugend mit 1 Gruppe und 6 Abteilungen, sowie dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds und der Abteilung "Interne Revision".

Im Zuge der starken Erweiterung der Aufgabengebiete des Ressorts im Umweltbereich waren Differenzierungen der Geschäftszuordnungen bzw. Neuetablierungen von Abteilungen sowie Zusammenfassungen in Gruppen erforderlich. Die seit 1. April 1987 erfolgten Änderungen der Geschäftseinteilung sind überwiegend Ausfluß dieser Erfordernisse.

- 2 -

Seit diesem Zeitpunkt wurde die Geschäftseinteilung wie folgt geändert:

- 1.9.1987 - Einrichtung einer Abteilung I/8 (Budgetabteilung für den Umweltbereich); diese Abteilung wurde jedoch nicht besetzt und mit 1.5.1988 aus der Geschäftseinteilung gestrichen.
- 15.12.1987 - Einrichtung einer Gruppe I/B und der Abteilung I/9. (Rechtliche Angelegenheiten der Abfallwirtschaft)
- 1.5.1988 - Auflösung der am 1.9.1987 geschaffenen Abteilung I/8; Umbenennung der Abteilung I/9 auf I/8; Einrichtung der Gruppe I/C und der neuen Abteilung I/9. (Fachliche Angelegenheiten der Abfallwirtschaft und des biologischen Umweltschutzes).
- 1.9.1988 - Einrichtung der Gruppe I/D. (Angelegenheiten der Chemie und Vollziehung des Chemikaliengesetzes).
- 1.2.1988 - Die Aufgabenstellungen im Umweltbereich machten die Schaffung einer zweiten Umweltsektion erforderlich. Diese neue Sektion bekam die Bezeichnung II, die bisherigen Sektionen II und III wurden auf III und IV umbenannt. Die Gruppen und Abteilungen der bisherigen Sektion I - die zum Teil in die Sektion II übertragen wurden - wurden neu bezeichnet.
- Anlässlich dieser Organisationsänderung wurden neben der Sektion II neu eingerichtet:
- |               |   |
|---------------|---|
| Gruppe I/B    | (Angelegenheiten des Umweltschutzes insbesondere auf internationalem Gebiet). |
| Abteilung I/3 | (Umwelttechnologie)   |
| Abteilung I/5 | (wirtschaftliche Angelegenheiten des Umweltschutzes)                          |

- 3 -

Abteilung II/3 (Produktsicherheit, Konsumenten-  
schutz)

Abteilung II/5 (legistische und parlamentarische  
Angelegenheiten)

Weiters wurde einer Empfehlung des Rechnungshofes folgend eine Ressortbuchhaltung neu eingerichtet (die Buchhaltungsaufgaben des Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie wurden vorher von der Buchhaltung des Bundesministeriums für Finanzen bzw. einer provisorischen Buchhaltung des Umweltbundesamtes wahrgenommen).

Mit weiteren Änderungen der Geschäftseinteilung am 4. Juni 1987, 1. Juli 1988, 19. September 1988, 3. Oktober 1988 und 1. Mai 1989 wurden nur Neufassungen von Aufgabenbereichen bzw. personelle Veränderungen ohne Neueinrichtung von Organisationseinheiten verfügt.

Bezüglich der seit 1. April 1987 jeweils nach Durchführung des gesetzlich vorgeschriebenen Ausschreibungsverfahrens neu besetzten Leitungsfunktionen darf auf die beigeschlossene Liste verwiesen werden.



Die Bundesministerin:  
Dr. Marilies Flemming

Beilage zu Z. 70 0502/212-Pr.2/89

Datum der Bestellung	Besetzte Funktion	bestellte(r) Leiter(in)	Amtsvorgänger
1. 6.1987	Sektion I	Dr. Heinz SCHREIBER	neue Funktion
1.10.1987	UWW-Fonds Direktorin *1)	Dr. Christa VOIGT	neue Funktion
	stv.Direktor *2)	Dipl.Ing. Friedrich FAUKAL	neue Funktion
	stv.Direktor	Dr. Gerald RAINER	neue Funktion
1. 1.1988	Abteilung I/5	Dr. Gerhard FRAUERWIESER	neue Funktion
14. 4.1988	Gruppe I/B	Dr. Walter SCHOBER	neue Funktion
1. 6.1988	UWW-Fonds stv.Direktor *2)	Dr. Anton FEILER	Dr. Gerald RAINER
13. 7.1988	Gruppe I/C	Dr. Kurt STANGEL	neue Funktion
	Abteilung I/9	Dr. Kurt STANGEL	neue Funktion
28. 7.1988	Abteilung I/4	Dipl.Ing. Wolfgang MATTES	Dr. Erich PESCHECK
18. 8.1988	Abteilung I/8	Mag. Wolfgang LIST	neue Funktion
2. 9.1988	Abteilung I/10	Dr. Herbert AICHINGER	neue Funktion
1.12.1988	Gruppe I/D	Mag. Heinrich KOHLMANN	neue Funktion
1. 1.1989	Sektion III	Dr. Josef FINDER	Dr. Herbert ENT
23. 1.1989	Buchhaltung	Herbert REMER	neue Funktion
13. 4.1989	Gruppe IV/A	Dr. Sigrid PILZ	Dr. Josef FINDER
17. 5.1989	Gruppe I/B	Dr. Hugo-Heinz HAIDER	neue Funktion
	Abteilung I/5	Dr. Martina MEYER	neue Funktion
	Abteilung II/3	Dr. Gerhard SCHUSTER	neue Funktion

Datum der Bestellung	Besetzte Funktion	bestellte(r) Leiter(in)	Amtsvorgänger
1. 6.1989	Sektion II	Dr. Fritz UNTERPERTINGER	neue Funktion
	Abteilung I/3	Dr. Wolfram TERTSCHNIG	neue Funktion
4. 7.1989	Abteilung IV/5	Dr. Maria WOLF	neue Funktion
5. 7.1989	Abteilung IV/4	Mag. Karl WILFING	Dr. Sigrid PILZ
1. 8.1989	Abteilung II/5	Dr. Waltraud PETEK	neue Funktion

\* Aufgrund einer Novelle des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfondsgesetzes nunmehr

- 1) Generaldirektorin
- 2) Direktor